

PRESSEMITTEILUNG

BUND Landesverband Niedersachsen e. V.

11. August 2016

Wildbienen fliegen auf Niedersachsen!

Teilnahme an Wettbewerben des BUND ist noch bis zum 15. September möglich

Hannover – Mehr als die Hälfte der rund 360 in Niedersachsen vorkommenden Wildbienenarten ist in ihrem Bestand gefährdet. Die Intensivierung der Landwirtschaft mit Monokulturen wie Mais, dem Einsatz von Pestiziden und dem Verschwinden vielfältiger Strukturelemente und Landschaftsbestandteile machen ihnen das Leben schwer.

Um die Lebensbedingungen der Wildbienen in Niedersachsen zu verbessern, veranstaltet der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND), Landesverband Niedersachsen in Kooperation mit der Kommunalen Umwelt-AktioN (U.A.N.) seit April drei verschiedene Wettbewerbe: Kommunen können sich um den Titel „Wildbienenfreundlichste Kommune“ bewerben, private Gärtner um das „Schönste Zuhause für Wildbienen“ und Fotografie Begeisterte konkurrieren um das beste Wildbienenfoto. Die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung fördert das Projekt.

Wenn Sie also in Niedersachsen wohnen und einen naturnah gestalteten (Klein-)Garten haben, sich als Kommune für den Wildbienenschutz stark machen oder gerne die fleißigen Sammler fotografieren, freut sich der BUND-Landesverband Niedersachsen auf Ihre Wettbewerbsbeiträge. Für Kommunen und (Klein-)Gartenbesitzer gilt, dass auch geplante Maßnahmen honoriert werden.

Eine Fachjury bewertet die Beiträge. In jeder Kategorie winken tolle Preise, u.a. eine Vor-Ort-Beratung durch einen Wildbienen-Experten, eine Wildbienenexkursion durch den eigenen Garten sowie ein Nisthilfen- und Pflanzenset. Einsendeschluss für sämtliche Beiträge ist der **15. September 2016**. Nähere Informationen rund um die Wettbewerbe sowie Teilnahmeformulare finden Sie auf www.bund-niedersachsen.de/wildbienenwettbewerbe

Wenn Sie unsicher sind, ob Ihr Projekt oder Ihr Garten für eine Teilnahme am Wettbewerb geeignet ist, können Sie sich telefonisch beim BUND-Landesverband Niedersachsen Rat holen. Jakob Klucken und Luisa Stemmler vom „Netzwerk Wildbienenschutz in Niedersachsen“ beantworten gerne Ihre Fragen unter Telefon (0511) 965 69 12 (außer montags) oder per E-Mail an wildbienen@nds.bund.net.

Foto-Hinweis an die Redaktionen: Das beigelegte Foto zeigt die Sandbiene (*Andrena Haemorrhoea*). Es ist – bei Nennung des Fotografen – zur Veröffentlichung freigegeben. Foto: Klaus Kuttig.

HINTERGRUND

Projekt „Netzwerk Wildbienenenschutz in Niedersachsen“

Der BUND-Landesverband Niedersachsen hat sich zum Ziel gesetzt, ein verbandsübergreifendes Wildbienenetzwerk aus Naturschutzgruppen und Vereinen, Wildbienenexperten und Imkern, interessierten Einzelpersonen sowie Bildungsinstitutionen und Behörden aufzubauen. Gemeinsam wollen wir dazu beitragen, Wildbienen bestmöglich zu schützen. Gefördert wird das Projekt von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung.

www.bund-niedersachsen.de/wildbienen

Kommunale Umwelt-Aktion U.A.N.

Die Kommunale Umwelt-Aktion U.A.N. hat sich als erster und einziger kommunaler Umweltverband in Deutschland zum Ziel gesetzt, Kommunen, kommunalen Verbänden und Unternehmen bei der Lösung örtlicher Umweltaufgaben zu helfen. Die U.A.N. ist parteipolitisch ungebunden und nimmt sich ausschließlich der Umweltfragen an, die auf der kommunalen Ebene zu lösen oder zumindest beeinflussbar sind.

www.umweltaktion.de

Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung

Die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung fördert ergänzend zu staatlichen Pflichtaufgaben Umwelt- und Naturschutzprojekte sowie Projekte zugunsten der Entwicklungszusammenarbeit und der Denkmalpflege. Grundlagen der Förderung sind Nachhaltigkeit, ehrenamtliches Engagement und aktiver Naturschutz.

www.bingo-umweltstiftung.de

Pressekontakt:

Katja Helbig

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Projekt „Wildbienen fliegen auf Niedersachsen“

BUND Landesverband Niedersachsen

Tel. (0511) 965 69 – 32

E-Mail: katja.helbig@nds.bund.net

Internet: www.bund-niedersachsen.de

